

Der neue „AKH Pflege Pool“ – zukunftsweisender Personaleinsatz in der Pflege !

Arbeiten, wann Sie wollen!

Mit dem neuen „AKH Pflege Pool“ ermöglicht Ihnen die Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH diesen Wunsch(träum).

Die Mitarbeiter*innen des „AKH Pflege Pools“ profitieren von größtmöglicher Flexibilität: Sie arbeiten so viel und wann sie möchten. Dabei können sie ihre Dienst- und Urlaubspläne selbst schreiben - wenn sie möchten für ein ganzes Jahr im Voraus.

Mindestens 8 Stunden pro Woche müssen es sein, eine Schicht darf dabei nicht kürzer als 4 Stunden sein.

Die Mitarbeiter*innen des „AKH Pflege Pools“ dürfen selbst entscheiden, **wann** sie arbeiten. Die Klinik legt fest, **wo** sie dies tun.

Nie mehr einspringen

Poolmitarbeiter*innen müssen belastbar sein und durch fachliche Kompetenz sowie Einsatzbereitschaft überzeugen. Sie sollten Freude an wechselnden Aufgabengebieten und Teams haben. „Ins kalte Wasser geworfen“ werden sie dabei nicht: Eine mehrwöchige Einarbeitung (wenn nötig) in verschiedenen Bereichen ist ein Eckpfeiler des Konzeptes, das den Stationen künftig kompetente Besetzungen und verlässliche Dienstplanungen und Ihnen ein gutes Arbeitsgefühl garantiert.

Bis zu 300 Euro Flex-Bonus

Neben einem individuell ausbalancierten Gleichgewicht von Beruf und Privatleben winkt den Mitarbeiter*innen im neuen „AKH Pflege Pool“ auch ein zählbarer Bonus: Bis zu 300 Euro pro Monat zahlt das AKH zusätzlich zur hauseigenen Tabellenvergütung bei einer Vollzeitätigkeit.

Der Startschuss für den „AKH Pflege Pool“ ist der 01.04.2021. Bewerben können Sie sich ab sofort bei der Pflegedirektion /Pflegedienstleitung des AKH Viersen

Fragen & Antworten

Ich kann wirklich arbeiten, wann und so lange ich will?

Ja! Die wöchentliche Arbeitszeit muss dabei zwischen 8 und 38,5 Stunden liegen. Die Vereinbarung individueller Dienstzeiten zwischen 4 und 10 Stunden täglich ist möglich.

Ich kann meinen Dienstplan wirklich selbst und ganz individuell gestalten?

Ja! Die Dienstplanung erfolgt durch die Mitarbeiter*innen des Pflege-Pools. Die gesetzlichen Vorgaben müssen dabei natürlich berücksichtigt werden. Es gibt aber keine Vorgaben, wie viele Früh-, Spät- oder Nachtdienste zu besetzen sind. Pro Monat muss mindestens ein Wochenende besetzt werden. Die Anzahl der zu besetzenden Feiertage bemisst sich anteilig nach dem Stundenumfang. Eine reine Nachtdiensttätigkeit ist möglich (nach entsprechender Einarbeitung auch im Tagesdienst). Mit der Freigabe durch die Pflegedirektion ist der Dienstplan fertig. Die Poolmitarbeiter*innen können ihre Dienstplanung auf Wunsch sogar für das ganze Jahr im Voraus erstellen. Im Falle einer anderen, individuellen Staffelung sollte der Folgeplan aber jeweils immer bis zum 5. des Vormonates vorliegen.

Ich muss wirklich niemals einspringen?

Nein! Genau das ist eines der Ziele des Flex-Pools: Der Dienstplan ist hundertprozentig verlässlich und garantiert.

Wann erfahre ich, wo ich eingesetzt werde?

Die Mitarbeiter*innen des „AKH Pflege Pools“ dürfen selbst entscheiden, **wann** sie arbeiten. Die Klinik legt fest, **wo** sie dies tun. Und zwar dort, wo sie am dringendsten gebraucht werden – das gilt neben den peripheren Stationen bei fachlicher (Fachweiterbildung und/oder entsprechender Erfahrung) Eignung auch für Intensivstationen und Funktionsabteilungen (hier: Zentrale Notaufnahme und Herzkatheterlabor). Die Pflegedienstleitungen entscheiden über die Einsatzorte zu Beginn einer Woche, eventuell auch von Tag zu Tag.. Bei langfristigen Ausfällen ist es möglich und sinnvoll, Poolmitarbeiter*innen ggf. für mehrere Wochen einer Station fest zuzuteilen.

Werde ich als Mitarbeiter*in im Pflege-Pool ins „kalte Wasser“ geworfen?

Nein! Alle Mitarbeiter*innen des „AKH Pflege Pools“ werden im Tagdienst eingearbeitet. Die Länge der Einarbeitungszeit ist abhängig von den Vorerfahrungen. Da im Pflege Pool ein großes Maß an fachlicher Flexibilität notwendig ist, muss die Einarbeitung in jeweils einem chirurgischen und einem konservativen Bereich erfolgen – für Mitarbeiter*innen die bereits in vielen Bereichen gearbeitet haben, verkürzt sich diese Zeit individuell.

Was ist, wenn ich zwischendurch merke, dass ich mehr oder weniger arbeiten möchte?

Dann ermöglichen wir das gerne. Wir passen Ihr Stundenkontingent dann mit einem kurzen Vorlauf Ihren individuellen Wünschen an.

Wer kann sich für den Pflege-Pool bewerben?

Bewerben können sich Mitarbeiter*innen mit folgenden Qualifikationen: Pflegefachmann/frau, Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in, (Kinder)-Krankenschwester, (Kinder)-Krankenpfleger sowie 3 – jährig examinierte Altenpfleger*in, falls sie noch nicht Mitarbeiter*innen des AKH Viersen sind.

Ich war Mitarbeiter*in der Pflege im AKH Viersen und würde gerne wieder zurückkehren?

Auch das ist möglich! Soweit die Tätigkeit im AKH länger als 6 Monate zurückliegt, ist eine Aufnahme in den Pflege-Pool bei Eignung nach individueller Absprache denkbar.

Und wenn ich im Rahmen der Tätigkeit im Pflege-Pool meine „Traumstation“ finde...?

Dann freuen wir uns und ermöglichen Ihnen bei Vakanzen gerne den Wechsel aus dem Pflege-Pool in die gewünschte Station.

Herzlich Willkommen im Team AKH !

Hört sich das interessant an? Dann bewerben Sie sich direkt bei unserer Pflegedienstleitung unter:

pdl@akh-viersen.de

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen im pdf-Format

Ihre personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der DSGVO gespeichert bzw. gelöscht sowie etwaige personenbezogene Daten in Papierform datenschutzkonform vernichtet